

Du und Sie

Beitrag von „ISD“ vom 27. August 2023 14:37

Eben, es hat auch etwas mit Gewohnheit zu tun. Tatsächlich wundere ich mich, dass es so vielen Kindern sprachlich schwer fällt, den Unterschied zu erkennen. Das hätte ich nicht gedacht.

Mein Sohn (der, der irgendwann bei Lidl Regale einräumen wird), kennt sehr wohl den Unterschied. Manchmal siezt er mich im Spaß, wenn er eine ungeliebte Aufgabe erledigen soll und ich ihn bereits mehrmals daran erinnern musste. Im Alltag hat er in unserem links-/grün- und migrantengeprägten Lebensumfeld aber selten Gelegenheit zum Siezen, so dass er gar nicht daran denkt.

Auch anekdotisch: Ich wurde so erzogen, dass ich meine Tanten siezen "musste". Als ich 18 wurde, haben sie mir das du angeboten. Ich bring es noch heute, mit 40, nicht über die Lippen.